

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

9.11.1871 (No. 306)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 306

Donnerstag den 9. November

1871.

Bekanntmachung.

Höherer Anordnung gemäß werden die Postomnibuscurse zwischen Ruspheim und Linkenheim vom 6. d. M. an in folgender Weise regulirt:

aus Ruspheim:

Curs 1 um 6⁴⁰ Uhr Morgens,
" 1⁵ " Nachmittags,

aus Linkenheim Bahnhof:

Curs 1 um 10³⁰ Uhr Vormittags,
" 2³⁵ " Nachmittags,

Karlsruhe, den 6. November 1871.

Großh. Postamt.

in Linkenheim Bahnhof:

um 7⁴⁰ Uhr Morgens,
" 2⁵ " Nachmittags;

in Ruspheim:

um 11³⁰ Uhr Vormittags,
" 3³⁵ " Nachmittags.

Konfirmandenunterricht.

2.2. Der Unterzeichnete beginnt seinen Konfirmandenunterricht Erbprinzenstraße 4 am Donnerstag den 9. November und zwar für die Töchter um 11 und für die Söhne um 4 Uhr.

K. W. Doll.

Allgemeine Versorgungs-Anstalt im Großherzogthum Baden.

4.2. Sparkasse.

Bei der diesseitigen Hauptkasse können täglich jederzeit wieder aufstündbare Einlagen in die mit der Anstalt verbundene Sparkasse gemacht werden.

Der Verwaltungsrath.

Evangelische Diakonissenanstalt Karlsruhe.

Wir haben im vorigen Monate folgende Geschenke empfangen und zwar

für das Diakonissenhaus:

von Ung. die allmonatliche Gabe von 30 fr.; Frau J. 1 fl. 45 fr.; E. M. in dankbarer Erinnerung an den 13. Oktober 1865 10 fl.; Herrn W. G. am 17. Oktober 1871 zur Erinnerung an eine selig Verstorbene (auf deren Geburtstag) 3 fl. 30 fr.; der Gemeinde Hagesfeld 2 fl.; durch die Redaction des Ev. Kirchen- und Volksblattes 10 fl.; von 4 allerlei Krankengeräthe, alte Leinwand und Fruchtsäfte; Herrn Metzger Kf. 1 Döhlenzunge; Herrn Metzger Dietrich 1 Torte; einigen Herren Bäckermeistern hier Fußehehl; Herrn Bäckermeister D. in Knielingen 1 Sad alte Weide; der Gemeinde Knielingen 2 Wagen Kartoffeln; der Gemeinde Hagesfeld 20 Sester Kartoffeln und 2 Wagen Stroh; Freunden in Hochstetten, Freisfeld, Dandenheim, Weingarten, Neureuth und Knielingen etwas an Butter, Eier, Brod, Milch, Dörrobst, Kartoffeln und Kraut; Ung. 1 Korb Trauben; Ung. Kuchen; Ung. 1 Ofenschirm; vom Frauenverein Söllingen 1 Parthie Charpie; von mehreren Freunden Trauben; der Gemeinschaft Großenhohheim 21 Schoppen grüne Kerne;

für das Kinderkrankenhaus: Nichts;

für die Mägdeherberge:

von Ihrer Großherzoglichen Hoheit der Prinzessin Elisabeth von Baden 15 fl.; Herrn Knittel, Verleger der Karlsruher Zeitung, 2 fl. 23 fr.; Ung. 9 Sester Kartoffeln; Ung. 20 fr.; Frau M. 3 Ellen Möbelcattun; Frau Berner 1 fl.; durch Frau M. Müller von Freunden aus Barga und Hlinebach 12 fl. 33 fr.; von Herrn Ziegler 1 Säckchen Erbsen; Ung. in D. Motto: „Geben ist seliger, denn Nehmen“ 1 Korb Kartoffeln und 5 Krautköpfe; Ung. 3 Tischtücher, 3 Betttücher, 12 Handtücher, 2 Deckbettzüge, 67 Weinflaschen, 2 blecherne Seiber, 6 feinerne Häfen und sonstiges Küchengeräthe; T. 2 fl. 20 fr.; T. 2 fl.;

für den Schwesternfond:

von Ung. 1 goldenes Kreuzchen, verwerthet um 3 fl. 30 fr.; Fräulein E. B. in Mannheim 6 fl.; M. G. an Marien's Todestag, 10. Oktober (1868), 10 fl.; Fräulein Dpfermann 2 fl. 45 fr.; Herrn Adolph Heidlauß 21 fl.

Der Herr segne die Gaben, wie die Geber, denen wir ehretdiechtig danken.

Karlsruhe, den 4. November 1871.

Verwaltungsrath.

Freiwillige Feuerwehr.

Die freiwillige Feuerwehr in Mannheim feiert Sonntag den 12. d. M. ihr 20jähriges Stiftungsfest, wozu unser Corps eingeladen ist.

Diejenigen Kameraden, welche diesem Feste anwohnen wollen, haben sich längstens bis heute Abend bei dem I. Adjutanten Friedrich Maisch anzumelden.

Das Corps-Commando.

V o i t.

Fr. Maisch.

Bekanntmachung.

Der Großh. Fiscus, vertreten durch die Großh. Generalstaatskasse dahier, wird nunmehr in Besitz und Gewähr der Verlassenschaft des Kanzleidiener's Elias Müller, genannt Reichel, von Karlsruhe eingewiesen.

Karlsruhe, den 3. November 1871.

Großh. Amtsgericht.

Eisen. W. Frank.

Weinlieferung.

2.1. Die Lieferung des Bedarfs an Wein für die Kranken des hiesigen Garnisons-Lazareths im Jahre 1872 wird im Commissionswege vergeben.

Diejenigen, welche diese Lieferung übernehmen wollen, werden hiermit eingeladen, die Bedingungen bei unterzeichneter Stelle einzusehen und ihre Commissionen schriftlich, verschlossen und mit der Aufschrift:

„Weinlieferung“

versehen, nebst den versiegelten Weinproben längstens Montag den 20. November d. J., Nachmittags 4 Uhr, einzureichen, woselbst zu erwählter Stunde die Eröffnung der Commissionen, sowie die Prüfung der Weinproben stattfindet.

Königliche Lazareth-Commission.

Versteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden

Donnerstag den 9. November l. J.,

Nachmittags 2 Uhr, auf dem Rathhause dahier gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert:

3 Centner Olivenöl, Schreinwerk, Spiegel und sonst verschiedene Fahrnisse.

Karlsruhe, den 8. November 1871.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

Strohhutversteigerung.

2.2. Bei der am 3. d. M. angeordnet gewesenen Versteigerung von 416 Stück Strohhüten haben sich keine Kaufliebhaber eingefunden und werden solche abermals

Donnerstag den 9. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr,

und Freitag den 10. d. M.,

Vormittags 9 Uhr anfangend, im Hause Nr. 1 in der Kasernenstraße dahier gegen Baarzahlung einer Versteigerung ausgesetzt.

Karlsruhe, den 4. November 1871.

Gerichtsvollzieher Gügle.

Bazar für die Mägdeherberge.

Die Mägdeherberge, welche in den zwei Jahren ihres Bestehens viele Segen gewirkt dadurch, daß sie einer großen Zahl von stillesuchenden Mädchen ein sicheres Asyl gewährte, ist durch die Ungunst der Verhältnisse in eine, ihre Existenz bedrohende Lage gebracht worden. Ueberzeugt von der Wichtigkeit und Bedeutung dieses wohlthätigen Instituts für die hiesige Stadt, haben sich die Unterzeichneten zu einem Comité vereinigt, welches durch Eröffnung eines Bazar's die finanziellen Verhältnisse der Anstalt zu heben bestrebt ist. Das Comité erlaubt sich demnach, an den bekannnten Wohlthätigkeitsfönn der Bewohner und insbesondere der Bewohnerinnen Karlsruhe's zu appelliren, indem es sie freundlichst ersucht, durch Gaben jeder Art, sei es in Geld oder in Arbeiten oder anderen Werthgegenständen, das Unternehmen zu unterstützen.

Die Eröffnung des Bazar's ist vorläufig auf die zweite Hälfte des Decembers festgesetzt und wird das Nähere darüber im Tagblatt bekannt gegeben.

Zur Empfangnahme der Gaben erklären sich bereit:

- Frau Dr. Bähr, Langestraße 213.
- Fräulein Friedländer, Langestraße 219.
- Freifrau v. Göler, geb. v. Borbeck, Grünwinkler Allee 2.
- Frau Geheimrath Godel, vorderer Zirkel 7.
- Frau Professor Gude, Stephaniensstraße 81.
- Fräulein Perrin, Langestraße 177.
- Ihre Excellenz Frau General v. Prigelwitz, Langestraße 152.
- Freifräulein Matilde v. Röder, Sophienstraße.
- Freifrau v. Rüdert, Sophienstraße 15.
- Frau Aeliffia v. Rüdert, Amalienstraße 42.
- Freifrau v. Seldeneck, geb. Brandt v. Lindau, Stephaniensstraße 37.
- Frau Gräfin Sponck, Karl-Friedrichstraße 6.
- Frau Barrer Sutter, Nowads-Anlage 3.
- Frau Baronin v. Urcüll, Adlerstraße 26.

Karlsruhe, im November 1871.

Fahrradversteigerung.

Heute, Donnerstag den 9. November d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wird die Versteigerung im Hause Nr. 47 der Karlsstraße fortgesetzt und kommt vor: 4 taunene Kleiderschränke, 2 Eckschränke, 2 Mineralienschränke, 1 eiserne Bettlade, mehrere Seegrasmatrasen, 1 Waschmaschine, 2 Kollmängen, 1 Zimmer-Douche, 2 Badzuber, Waschzuber, 1 Partieb Flaschen, 1 Feuerspritze, Gartentische, Bänke und Stühle, Blumentische, Blumengefäße und verschiedener Hausrath, wozu einladet

Löffel, Waisenrichter.

Lieferungs-Vergebung.

2.1. Höherer Weisung zu Folge sollen für die Garnisonen Karlsruhe, Godesau, Durlach und Ettlingen nachstehend verzeichnete Utensilien beigelegt und deren Lieferung im Soumissionswege vergeben werden, wozu der Termin zum 11. dieses Monats, Vormittags 10 Uhr, anberaumt ist.

Eustuzende Uebernehmer werden hiemit eingeladen, ihre Angebote versiegelt bis zu dieser Zeit auf der Kanzlei der unterzeichneten Stelle abzugeben, woselbst auch die Lieferungsbedingungen, sowie die Zeichnungen und Beschreibungen der Utensilien täglich während der üblichen Geschäftsstunden eingesehen werden können.

In den einzureichenden Offerten ist ausdrücklich anzugeben, daß der Soumittent Kenntniß von den Bedingungen genommen und zum Beweise hiefür dieselben unterzeichnet hat.

Die Angebote sind deutlich in Zahlen und Worten anzugeben.

Die in Lieferung zu vergebenden Gegenstände (Möbel mit Aufbaum-Fournirung) bestehen in beiläufig:

- 35 Kleiderschränken,
- 35 Kommoden,
- 35 Speiseschränken,
- 35 viereckigen Tischen mit Schubkästen,
- 35 Waschtöletten,
- 35 Spiegeln,
- 140 Rohrstühlen,
- 135 kleinen Tischen mit Schubkästen ohne Schloß,

- 70 gewöhnlichen Stühlen mit Bretterfuß,
- 35 Brennmaterialkästen,
- 35 Stiefelknechte,
- 35 Spuckkästen von Eisen,
- 117 Fensterrouleaux,
- 35 polirten Lichtscheeren,
- 35 Steinkohl-nocken,
- 35 Steinkohlnöfeln,
- 35 Schürpäden,
- 35 messingenen Leuchtern,
- 35 Waschnäpfen mit Kreuz von Fayence,
- 35 Nachttöpfen,
- 35 Wasserflaschen mit Stöpsel und
- 70 Trinkgläsern.

Karlsruhe, den 6. November 1871

Königliche Garnison-Verwaltung.

Fahrradversteigerung.

*2.2. Freitag den 10. d. M., Morgens 9 Uhr, werden in der Waldhornstraße Nr. 21 im ersten Stock im Hinterhaus nachbenannte Fahrnisse gegen baare Zahlung öffentlich versteigert, als:

Werkzeug, Kleider, Schreinwerk, Bilder, Küchengeräthe und sonst verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Versteigerungs-Anzeige.

3.1. Künftigen Samstag den 11. d. M., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden im Gasthaus zur Goldenen Waage dahier 1000 Pfd. hochfeines Schweinesfett in passenden Gewichten öffentlich gegen gleich baare Zahlung versteigert. Dasselbe eignet

sich vorzüglich als Brat- oder Badfett und kann den resp. Hausfrauen mit Recht bestens empfohlen werden.

Hierzu ladet höflichst ein

W. Merke jun., Geschäftsdagent.

2.2. Friedrichsthal. Versteigerungs-Ankündigung.

Der Erbvertheilung wegen werden die nachverzeichneten Liegenschaften des ledigen Landwirths Ernst Calmez von Friedrichsthal am Dienstag den 14. November d. J.,

Früh 8 Uhr,

in dem Rathhause in Friedrichsthal öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Schätzungspreis oder mehr geboten wird.

I. Gemarkung Friedrichsthal.

1) 2 Viertel Acker in der Kohlplatte (Buchenfeld) neben Pö. 275 fl.

2) 2 Viertel Acker im Karlsfeld. 500 fl.

II. Gemarkung Einkenheim.

3) 2 Viertel 36 Ruthen oder die Hälfte von 4 Viertel 72 Ruthen Acker auf dem Wald, oben am Spöder Weg. 65 fl.

III. Gemarkung Neutbard.

4) 2 Viertel Wiesen im Thiergarten 275 fl. Mühlburg, den 14. October 1871.

Großh. Notar Mathos.

2.1. Mör sch.

Rindsafelversteigerung.

Die Gemeinde Mör sch läßt am Mittwoch den 15. November d. J. zwei fetter Rindsafel gegen gleich baare Zahlung versteigern.

Die Zusammenkunft ist Nachmittags 2 Uhr auf dem Rathhaus zu Mör sch.

Mör sch, den 7. November 1871.

Bürgermeisteramt.

Dambach.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Leopoldstraße 19 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 2 Kellern und Kammer sogleich zu vermieten. Näheres hierüber beim Eigenthümer.

Wohnungen zu vermieten.

3.2. Eine freundliche Mansard-wohnung, bestehend aus 3 Zimmern nebst Küche und sonstigem Zugehör, in angenehmer Lage, ist Sterbfalls halber sofort zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

3.1. In der Langenstraße, zwischen der Herren- und Waldstraße, ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche und Keller an eine kleine Familie sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.

2.1. Zwei unmöblirte, hübsche Zimmer sind Ecke der Langen- und Fasanenstraße zu vermieten. Näheres Auskunft daselbst im Laden.

* Sophienstraße 5 ist im ersten Stock ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten.

* Wilhelmstraße 19 sind zwei Zimmer, möblirt oder unmöblirt, an solide Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

Handwritten notes in the right margin:
 A. W.
 Hoffmann
 Boh
 füll
 ab
 Caspar
 Joh
 ab
 Compt
 F. A.
 Sonntag

* Kronestraße 29 sind zwei möblierte Zimmer, nach der Straße gehend, sogleich zu vermieten.

* Ein oder zwei schön möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sind auf 15. d. M. zu vermieten. Näheres Schützenstraße 25 im dritten Stock rechts.

* Ein gut möbliertes und ein unmöbliertes Zimmer sind sogleich zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 32 im zweiten Stock, Eingang Lindenstraße.

* Bleichstraße 33 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. — Ebenfalls ist ein unmöbliertes Zimmer mit Kochofen sogleich zu vermieten.

Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. Novemkr zu vermieten. Näheres Herrenstraße 30 im dritten Stock.

Laden- und Wohnungsgejuch.

22. Auf 23 April wird ein geräumiger Laden mit Wohnung von 5-6 Zimmern zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten werden unter Chiffre A. Z im Kontor des Tagblattes angenommen.

Wohnungsgejuch.

* In der Nähe von dem Mühlburgerthor wird ein etwas großes Zimmer mit Kochofen oder ein kleines Zimmer mit Küche gesucht. Zu erfragen Langestraße 223 im Hintergebäude.

Zimmergejuche.

* 3.1. Ein elegant möbliertes, größeres Zimmer mit 2 Fenstern, womöglich im zweiten Stock und in der Mitte der Stadt, wird auf den 1. Dezember zu mieten gesucht. Adressen beliebe man Steinstraße 2a im zweiten Stock abzugeben.

* Drei solide Herren suchen eine Wohnung von 2 großen Zimmern, gut möbliert, sogleich oder auf den 1. Dezember zu mieten. Die bezüglichen Offerten bittet man im Kontor d. s. Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches etwas kochen und die übrigen häuslichen Arbeiten kann, findet sogleich eine Stelle: äußerer Zirkel 6, dritter Stock links.

* Ein gesittetes Mädchen, welches einer guten Küche vorsehen kann, wird gegen guten Lohn sogleich gesucht: Ecke der Langen- und Waldstraße 41.

Ein braves Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorsehen kann, findet sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 8.

* Es wird eine zuverlässige Person von gesetztem Alter, welche gut kochen, nähen und den häuslichen Arbeiten gut vorsehen kann, in einen kleinen Haushalt gesucht. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Ein zuverlässiges, gesetztes und braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, nähen und bügeln kann, findet bei einer deutschen Familie in Lausanne bei möglichst baldigem Eintritt eine Stelle; gute Behandlung und guter Lohn werden zugesichert. Reise frei. Näheres Waldhornstraße 54 im Laden daselbst.

* 4.1. Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen und bügeln kann, wird auf Weihnachten in Dienst gesucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Dr. Johann Meyer*

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorsehen kann, sowie sich den häuslichen Geschäften willig unterzieht, findet sogleich eine Stelle: alte Waldstraße 19 im 2. Stock.

3.1. Nach **auwärts** wird für einen **kleinen Haushalt** ein tüchtiges Mädchen gesucht, die nöthige Hausarbeit, sowie das Kochen, Waschen und Bügeln gut verstehend. Hoher Lohn wird zugesichert, doch wollen sich nur solche melden, die ganz gute Zeugnisse aufweisen können. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *immer*

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kann und sich häuslichen Geschäften willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Jähringerstraße 64 im Hinterhaus

* Ein Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen im Gasthaus zur Sonne.

* Im Bureau von Frau Sommerhalter, Langestraße 132 im zweiten Stock, sucht eine gewandte, solide Kellnerin sogleich eine Stelle.

Kapital-Gesuch.

* 22. 4362 fl., welche bis zum Jahr 1876 in gerichtl. b. gesicherten vierteljährlichen Ziefern heimbezahlt werden, werden um 3620 fl. zu verkaufen gesucht. Reflektierende solch guter Kapitalanlage wollen ihre Adresse unter Chiffre M. M. im Kontor des Tagblattes niederlegen. *Hutbuch*

Beschäftigungs-Anträge.

3.3. Zwei Frauenzimmer aus guten Familien, welche die nöthigen Eigenschaften und Lust zum Verlaufen haben, finden jedes Jahr auf sechs Wochen dazu Gelegenheit, in einem schönen Geschäft als unterhaltende und einträgliche Beschäftigung. Adressen mögen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden. *Döring*

Eine tüchtige **Maschinennäherin** findet fortwährende Beschäftigung mit guter Bezahlung bei

J. L. Distelhorst,
Waldstraße 32 A.

Stellengesuche.

3.1. Ich suche für meinen 17jährigen Sohn, welcher seine Lehrzeit in einem Manufacturwaarengeschäft bestanden, auch schon 6 Monate als Commis servirt hat, und welcher perfect französisch spricht und schreibt, in einem israelitischen Geschäftshause ähnlicher Branche — Sabbats und Feiertage geschlossen — anderweitiges Engagem. nt. Näheres auf frankirte Anfrage bei

Jakob Levy II.
zu **St. Johann-Saarbrücken.**

* Eine gesunde **Schenkamme**, welche schon einige Monate gestillt hat, sucht sogleich oder in einigen Tagen eine Stelle. Zu erfragen Bahnhofsstraße 9 im zweiten Stock.

* Ein mit guten Empfehlungen versehener junger Mann, welcher auch mit dem Versicherungswesen vertraut ist, sucht eine Stelle in einem hiesigen Handlungshause. Näheres Akademiestraße 23 unten.

Commisstelle-Gesuch.

* 3.1. Ein mit allen Comptoirarbeiten vollständig vertrauter junger Mann, welcher eine schöne Handschrift schreibt und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle, am liebsten in einem größeren Fabrik- oder Expeditions-Geschäft. Offerten beliebe man unter Nr. 13 im Kontor des Tagblattes gefällig abzugeben. *Grünwald*

Verloren.

* Borgestern, den 7. d. M., wurde ein **Medaillon**, antik, Steine auf der Rückseite enthaltend, verloren. Gegen Belohnung von 2 fl. abzugeben in der Silberfabrik.

Verlaufener Hund.

* Es hat sich gestern Morgen ein kleiner schwarzer Bologneser Hund von der Waldhorn- bis zur Kronenstraße verlaufen. Man bittet, solchen Längstraße 81 im Laden zurückzugeben. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verkaufsanzeigen

* 4.3. Drei Kanapés mit und ohne Stühle, 1 Sekretär, 1 Schreibtisch, 2 Kommode, neue und gebrauchte Chiffonnieres, neue Waschkommode, Pfeilerkommode, neue und gebrauchte Pettkladen mit und ohne Koft, Koffhaars- und Seegrasmatrassen, 1 Küchenschrank mit Glas-aufsatz, ein- und zweithürige Kleiderschränke, Koffer, Küchenschäfte, verschiedene Tische, schöne Rohr- und Strohhühle, Bettfedern von 1 fl. 18 kr. bis 2 fl. 30 kr., verschiedene Sorten Flaum sind billig zu verkaufen bei

Lazarus Bär Wittwe,
innerer Zirkel 3, Ecke der Waldhornstraße.

* Zu verkaufen: gut erhaltene Herrentuch- röße, darunter ein warm gefütterter Winter- rock, ein großer Zinkübel mit D. Isarbanstrich, sehr gut für eine Wirthschaft. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Hoffmann*

* Drei sehr schön und gut gearbeitete eis- ferne **Cassetten** sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *Ellinger*

* Ein **Vorfenster**, 3' 3" breit, 4' hoch, und ein **Gänsefall** sind billig zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes. *Worms*

21. Packkisten

sind zu verkaufen bei **Ludwig Dehl**, Lange- straße 177.

Zur gefälligen Beachtung.

Gold, Silber, Herren- und Frauen- kleider, Betten, Möbel, Manu- faktur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

* 3.3. **S. Silb**, Kronenstraße 7.

6.5. Gänselebern

werden fortwährend angekauft und der höchste Preis bezahlt: Erdpringsstraße 25.

2.2. Gänselebern

werden angekauft und der höchste Preis bezahlt: **Steinstraße 23 (Epi- talplatz).**

W. Müller
Hoffmann
Bohn
fall
ab
Expans
Job
ab
Compter
Fründing
Job
ab
Winter
F. A.
Sonning

Grünwald

Hutbuch

Döring

Ellinger

Worms

Hauskaufgesuch.

2.1. In angenehmer Lage wird ein Haus, welches sich überhaupt zu einer Wirthschaft eignet, unter guten Bedingungen um den Preis von 15,000 fl. bis 20,000 fl., je nach Lage, zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Wirthschafts- oder Restaurationsgesuch.

2.2. Von einem jungen cautionsfähigen Mann wird auf 1. Januar oder Februar 1872 hier eine frequente Wirthschaft oder Restauration zu pachten gesucht. Offerten bittet man baldigst zustellen zu wollen dem

Geschäftsagenten A. Sondheim, Pl. in der Herrenstraße 11 im 2. Stock.

Privat-Befanutmachungen.

Wohnungsveränderung.

*3.3. Meine Wohnung befindet sich nun Langestraße 99 im zweiten Stock, was ich einem verehrten Publikum hiermit ergebnis anzeige.

Karl Nagel,
Sattler und Möbeltapezier.

THEE.

Von den so beliebt gewordenen ächten

ostindischen Thees aus der Hof-Thee-Handlung des Herrn

J. F. Seeger in Hannover erhielt ich neue Zusendung in frischer, aromatischer, kräftiger Waare.

Ich empfehle solche in Original Paqueten von 1/2 lb von 20 Sgr. bis 3 Rthlr. pr. lb. — Preis-Verzeichnisse und Koch-Anweisungen gratis.

Th. Brugier,
6.5. Waldstrasse 10.

THEE.

Neue Südsrüchte:

Muscad-Datteln,
Malagatrauben,
Balencia-Rosinen,
Tafel- und Kranzfeigen,
Prinzeß Mandeln,
Haselnüsse,
Bordeaux-Pflaumen,
ital. Maronen zc.

empfehl. Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

C. Arleth,
Großherzoglicher Hoflieferant,
Langestraße 133,
empfehl.

frische span. Orangen, saftige Gardasee: Citronen, neue Kranzfeigen, Sultanini, schöne Marronen zc.

6.1. 1865r
Médoc Valeyrac

à 48 fr. per Flasche empfehl.

empfehl. Michael Hirsch,
3 Kreuzstraße 3.

empfehl. Frische
Schellfische
Louis Dörle.

empfehl. Frische
SOLES
C. G. Frey,
2.1. Lycceumstraße 1.

empfehl. Rhein-Hechte,
à 36 fr. per Pfund, empfehl.
C. G. Frey,
2.1. Lycceumstraße 1.

empfehl. Fr. fette Weser-Salme
im Ganzen pr. Pfund 18 Sgr. offerirt in beliebigen Pöcken täglich lebend verpackt.
6.1. A. Obermeyer, Barmen.

empfehl. Feinsten
westph. Schinken,
Göttinger Cervelat,
Frankfurter Brat- und
Leberwurst
Louis Dörle.

empfehl. Soeben sind eingetroffen:
Haselhühner,
Birchhühner und
Wildenten
bei C. G. Frey,
2.1. Lycceumstraße 1.

empfehl. Schwarzwälder Rahmkäs
(in kleinen Steinchen)
und Fett-Käse
(im Anschnitt)
Friedrich Herlau,
Langestraße 100.

Emser Pastillen,

bereitet aus Salzen des Emser Mineralwassers, unter Leitung der Königlich-Bunnen-Verwaltung in Ems, werden von den Herren Aerzten empfohlen gegen verschiedene Krankheiten der Respirations Organe und des Magens. Jede Schachtel ist mit einem weißen Bandstreifen verschlossen, welcher die Aufschrift „Staats-Controle“ trägt. Dieselben sind stets ächt und frisch zubereitet zu haben in Karlsruhe bei Th. Brugier, Waldstraße 10. 12.4.

Rissinger Pastillen,

vergestellt aus den Salzen des Rakocz, über dessen heilkräftige Wirkungen die Schriften von Hofrath Dr. Balling, Hofrath Dr. Erhardt und Dr. Diruf handeln. Besonders empfehlenswerth gegen Trägheit der Verdauungsorgane, mangelhafte Sekretion, Bleichsucht, Blutleere, wie auch gegen Hämorrhoiden, Neigung zu Sicht und Ecropheln. Preis per Flacon 30 fr. Zu haben bei Th. Brugier in Karlsruhe, Waldstraße 10. 6.6.

A. B. Mineralwasser-Versehung.

12.5. Eine frische Sendung des Rumford'schen Regenerations-Bieres, von Autoritäten der Medicin als vorzüglich anerkannt, ist wieder eingetroffen und wird dasselbe Magen- und Unterleibsleidenden, Reconvalescenten (Schwachen aller Art), sowie nützlichenden Frauen als stärkendes Surrogat empfohlen. Zu haben in Flaschen à 25 fr. bei Th. Brugier, Waldstraße 10.

empfehl. Weiskraut per 100 Stück zu 1, 2 und 3 fl.,
Rothkraut per Stück zu 2, 3, 4 und 5 fr.,
Wirsing per Stück zu 2 und 3 fr.,
Glaskehrlabi, Bodenkohlraabi,
Schwarzwurzel, Meerrettig,
Gelberüben, Rothrüben, Weiskrüben, Sellerie, Lauch zc.

empfehl. Gr. landw. Gartenbanschule.

Vogelfutter:

Hanfsaamen,
Canariensaamen,
Haselkern,
Ameisenkeiler,
Wicken für Tauben
in sehr schöner Waare empfehl. billigt
Albert v. Berg,
2.1. Jähringerstraße 23.

Deutsche Industrie.

Feldstecher und Theatergläser,
achromat. (Garantie), große Auswahl und billige Preise bei
Fr. Spelter.

Alleiniges Depot
für Karlsruhe und Umgegend!
Gebr. Leder's bals. Erdnussölseife à Palet
11 und 36 fr.
Dr. Beringuier's Kräuterwurzel-Öel zur
Stärkung und Belebung des Haarwuchses à Fl.
27 fr.
Dr. Beringuier's aromatischer Kronen-
Geist (Quintessenz d'Eau de Cologne) à Fl.
45 und 27 fr.
C. B. Gehres, Langestraße 139,
Eingang Lammstraße.
20.17.

4.1. **Lyoner Seidenzeuge.**
Wein auf's Neue wohlfortirtes Lager vorzüglicher Qua-
litäten farbiger und schwarzer Kleiderstoffe nebst schwarzem
Seidensamt empfehle bestens.
Stephanienstraße 4. **L. N. Mayer.**

1871r
Oberländer Hanf
in ausgezeichneter Qualität ist eingetroffen
bei **Albert v. Berg**,
2.1. Zähringerstraße 23.

2.2. **Winter-Handschuhe**
in eleganten und einfachen Mustern,
für Herren, Damen und Kinder,
empfiehlt bestens sortirt
Friedrich Wirth, Langestraße 122,
Ecke der Waldstraße, gegenüber dem Gasthof zum Römischen Kaiser.

Winterhandschuhe,
Pulswärmer
in größter Auswahl und billigst gestellten
Preisen empfiehlt
A. Himmelheber,
6.1. Langestraße 165.

Wintermantel-Stoffe,
Tuche in allen Farben,
Flanelle u. Patent-Sammete
empfiehlt zu billigen Preisen
Julius Weeber,
2.2. 151 Langestraße.

*3.1. **Erjuch:**
die verehrten Damen, diese günstige
Gelegenheit nicht vorübergehen zu
lassen! In Folge eines Masseneinkaufs of-
ferire ich Glacé- und dänische Handschuhe zu
24, 30 und 36 fr., feine zweiflügelige in bril-
lantem Karben 48 fr. und 1 fl.
Stahl, Hofstädter, Langestraße 107.

Utrachan und Krimmer
sind wieder in allen Qualitäten eingetroffen.
S. Model.

Die erwar-
tete Sendung
**Romaner
Saiten**
ist in vorzüglich
schöner, reiner
und haltbarer
Qualität einget-
troffen, was ich
hiermit empfeh-
lend anzeige.

Job. Padewet,
Hof-Instrumentenmacher,
Karls-Friedrichstraße 4.
5.2.
Nähmaschinen
werden gut und billig reparirt bei
Emil Schober,
*3.2. Querstraße 36.

3.2. **Madame Seitz**,
Langestraße 132,
hat die Ehre den geehrten Damen anzuzeigen, daß sie von Baden zurück gek. hrt
und mit einer großen Auswahl der neuesten und feinsten **Lingeries** und allen
Sorten **Spitzengegenständen**, als: Guipures, Valenciennes, Chantillys, Büffeler
und Pointgaze etc., angekommen ist, und empfiehlt sich den geehrten Damen auf's Beste.

6.4. Für die bestbekannte
mechanische Spinnerei
Bäumenheim
nimmt **Flachs, S. nsf** und **Abwerg** fort-
während zum Lehnverspinnen und Weben an:
Julius Bodenwete,
Ecke der Langen- und Hasanenstraße.
Das Garn kommt in 2-3 Wochen retour.

Flügel!	Pianos! Tafelpianos!	Harmoniums!
Steinweg, Beckstein, Dnandt, Schwedten, Kühn!	Bei H. Vögelin , Lammstraße 3. Sorgfältige Auswahl! 5jährige Garantie! Fabrikpreise! Reparaturen! Stimmen!	Dörner, Schiedmayer & Söhne, J. & P. Schiedmayer, Nagel, Traiser.
Kauf!	Tausch!	Miethe!



Sous-bras,

welche die Kleider am Besten erhalten, sind wieder eingetroffen bei

Sophie Seiler Wittwe,
2.1. Langestraße 130.

Empfehlung.

* Der Unterzeichnete empfiehlt sich im Oser- und Herdseken, sowie im P.ken und Schwärzen derselben und verspricht reelle und billige Bedienung. Derselbe bittet das verehrliche Publikum um das Vertrauen, welches er im verfloßnen Jahr genossen hat.

Karl Köderitz Schützenstraße 22.
Bestellungen nimmt aus Gefälligkeit entgegen: Herr Conradin Haagel, Großh. Hoflieferant.

* Stockfische,

gut gewässert, sind von heute an, sowie auch schönes **Säsenmark** zu haben: große Herrenstraße 7 und auf dem Markte bei Frau Buhlinger.

Anzeige.

* Donnerstag den 16. d. M. trifft die letzte Sendung des **Freiburger Säsenmarks** ein. Bestellungen werden noch bis zum Samstag angenommen.
Frau **Schiffmacher**, Langestraße 137.

Gasthaus zur Stadt Karlsruhe. Mühlburg.

Heute Kesselfleisch, Abends verschiedene Würste und Braten, Sauerkraut u., sowie gutes Bier empfiehlt bestens, zu freundlichem Besuche einladend

Eduard Pfeifer,

Dankagung.

* Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Tode unseres lieben, unvergesslichen Gatten und Vaters, **Friedrich Haar**, sowie für die zahlreiche Begleitung zu seiner letzten Ruhestätte sagen wir unsern tiefgefühlten innigsten Dank.

Karlsruhe, den 9. November 1871.
Julie Haar, geb. Jung.
Julie Haar, Tochter.

Bielefeld. Der Laubfroschkalender

für 1872 ist da. Preis 9 fr.
Zu haben bei sämtlichen Buchhändlern und Buchbindern. 3.3.

6.2. Im Verlage von **Otto Nisch** in Stuttgart ist soeben erschienen und kann durch alle Buchhandlungen bezogen werden:

Gedichte

von

Edmund Sternau.

Preis eleg. geb. mit Goldschnitt 2 fl. 36 fr.

Mittheilungen

aus dem

Reichs-Gesetzblatt

Nr. 42 vom 1. November 1871.

Gesetz über das Postwesen des Deutschen Reichs. Vom 28. Oktober 1871.

Gesetz über das Postarwesen im Gebiete des Deutschen Reichs. Vom 28. Oktober 1871.

Für Herren und Knaben.

Winter-Paletots

in allen erdenklichen Stoffen und Farben.

Gute Arbeit. Auswahl wie nirgends. Billigste Preise.

A. Herzmann,

Langestraße 155.

6.3.

Fertige Schlafmöbelle

von 12 bis 24 fl.

habe auf Lager, was hiermit empfehlend anzeigt

Eduard Bösch,

Langestraße 163.

4.4.

Gänzlicher Ausverkauf.

3.3. **N. Henry de Nancy,**

Stickerei- und Lingerie-Fabrikant,

hat die Ehre, ihre zahllose Kundschaft aufmerksam zu machen, daß sie die Messe wieder bezogen hat mit einer sehr großen Parthie zurückgesetzter Sachen, die zum Theil nicht mehr ganz frisch sind, welche unterm Fabrikpreise abgegeben werden; ebenso empfehle ich eine hübsche Auswahl moderner Artikel sehr billig.

Die Bude wie gewöhnlich **Theaterseite**, vierte Bude links.
Bitte genau auf die Firma zu achten.

C. Cnopp, Handschuh-Fabrikant aus Erlangen

3.2.

empfiehlt zur Messe wieder **Glacé** in verschiedenen Sorten von 36 fr. an in solider Waare zur gefälligen Abnahme.

Der Laden ist wie gewöhnlich **Theaterseite**, Ausgang der Herrenstraße.

Puppen

in reichster Auswahl nach modernster Mode und verschiedenen Trachten, als Markgräfler, Glotterthäler u. gekleidet, auf das Solideste und aus bestem Stoffe gemacht, in verschiedensten Größen und Preisen empfiehlt zum erstenmal auf hiesiger Messe

Jos. Wegel aus Freiburg,

Bude mit Firma: **Schloßplatz**, Marktseite.

3.1.

Bielefelder Leinwand!

6.3. **Gebrüder Becker,**

Fabrikanten aus **Derlinghausen** bei Bielefeld, empfehlen während der Messe ihr bekanntes Lager in Leinen, Taschentüchern, Drell- und Damast-Gedecken, Hemden-Einsätzen u. zu den billigsten aber festen Preisen.

Verkaufslokal: **Hotel zum Goldenen Adler**, Karl-Friedrichstraße, 1. Stock.

Neuen süßen Deidesheimer

empfehl
Sötel Stoffleth, zum weißen Bären.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 9. Nov. IV. Quart. 123. Abon-
nementsvorstell. n. z. **Fidelio**. Oper in 2
Acten von Beethoven. Anfang halb 7 Uhr
Freitag den 10. Nov. Mit allgemein auf-
gehobenem Abonement. Zum Vortheil der
Pensionsanstalt der Großherzoglichen Hofbühne.
Zum ersten Male: **Struensee**. Trauerspiel
in 5 Acten von Michael Beer. Musik von
Meyerbeer. Anfang 6 Uhr.

Witterungsbeobachtungen im Großh. botanischen Garten.

6. Nov.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 2½	27" 9"	Nord	bed
12 " Mitt.	+ 5	27" 10"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 3	27" 10"	"	"
7. Nov.				
6 U. Morg.	+ 1	27" 7"	Ost	Neen
12 " Mitt.	+ 6	27" 10"	"	trüb
6 " Abds.	+ 4½	27" 10"	"	"

Frankfurter Geld-Curse am 7. Nov. 1871.

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	40-42
" doppelte	9	40-42
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	34-36
" al marco	5	36-38
20 Franken-Stücke	9	18-19
Englische Sovereigns	11	44-46
Russische Imperiales	9	42-44
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	24½-25½
Frankfurter Bank-Disconto	4	0/0 G.

Standesbuchs-Auszüge.

Geburten:

4. Nov. Karl Friedrich Vater Friedrich Wagner, Woge wäster.
5. " Elisabeth, Vater Friedrich Kreißiger, Mo- schinensführer.
6. " Friedrich, Vater Anton Koch, Schiner.
7. " Ludwig Friedrich Franz, Vater Wilhelm Doh, Schneider.

Todesfälle:

8. Nov. Va. dolina Will alt 60 Jahre Ehefrau des Schießers Bill
9. " Dan ion Ludwig, Gener. al der Infanterie a. D., Lidia, alt 67 Jahre.

Dr. Pattison's Gichtwatte

das b. wahrteste Heilmittel gegen Gicht und Rheumatismen aller Art, als: Gesicht-, Brust-, Hals- und Zahnschmerzen, Kopf-, Hand- und Kniegicht, Gliederreizen, Rücken- und Lendenweh u. s. w. In Paqueten zu 30 Kr. und halben zu 16 Kr. bei **W. L. Schwaab**, Karl Hauber's Nachfolger, Amalien- und Karlsstraße 19. 6.2.

Brennholz.

Eichenes Scheitholz	pr. Klafter	14 fl.
eichene Klöschchen	"	14 fl.
eichenes Allfallholz	" Einspinner-Fahre	6 fl.
eichene Schnigelspäne	"	5 fl.

empfehl't franko geliefert

Philipp Bomberg,

Linkenheimerstraße 3.

Gef. Aufträge nehmen auch entgegen:

die Herren: **Wm. Gerwig**, Waldstraße 36,

Ferd. Strauß, Langestraße 113.

Mayau. Ruhrkohlen.

Schiffe mit bestem Ruhrfetttschrot und ächten Schmiedekohlen sind eingetroffen, und empfehlen wir solche zu billigem Preise.

Birnbacher, Kunz & Cie.

Kontor: Hirschstraße 33.

Gefällige Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Conradin Haagel**, Großh. Hoflieferant, Langestraße 139,

" **Friedrich Waisch**, am Ludwigsplatz,

" **Jul. Bodenweber**, Ecke der Langen- und Fasanenstraße,

" **Ch. Lechleitner**, innerer Zirkel 15. 6.6.

Im Verlage der **W. Sasp.r'schen Hofbuchdruckerei (A. Horschler)** in Karlsruhe ist erschienen und durch dieselbe (gegen baar, Einsendung von Briefmarken incl. Porto) und durch sämtliche Buchhandlungen zu beziehen:

Tabellen zur Verwandlung

des

Badischen bisherigen Maasses in das neue Maass
und umgekehrt.

Amfliche Ausgabe,

v-ranstaltet im Auftrage des Großh. Handelsministeriums durch das Großh. Obergewichtsamf.
Preis 9 Kr.

Zabelhaft billiger Preis

von

Herrenkleidern.

Vollständige Winter-Anzüge, solider Stoff, gute Arbeit, von

15 fl. an,

Winter-Überzieher in Double, Eskimo, Ratine &c. von 11 fl. an,

Joppen, Sacs, Jaquettes von 4, 5, 8 fl. an.

Fritz Mayer,

38 Langestraße 38.

4.4.

Ich habe eine große Parthie

Winterkleiderstoffe

zu
bedeutend herabgesetzten Preisen

zum Verkaufe ausgesetzt

S. Model.

8.8.

2.1. Bekanntmachung.

Die hiesigen Kaufleute und Industriellen werden zu einer Besprechung auf **Dienstag den 14. November, Abends 8 Uhr**, in das Lokal der Gesellschaft Eintracht (Musiksaal) eingeladen.

Tagesordnung:

1. Güterverkehr am hiesigen Plage;
2. Vorschlag zu regelmäßigen wöchentlichen Versammlungen zur Besprechung der gemeinsamen Interessen des Handels und der Industrie.

Karlsruhe, den 7. November 1871.

Karl Barthold. **J. Wilh. Döring.** **Aug. Dürr.** **Leop. Ettlinger.** **Rud. Herrmann.** **Joh. Krämer.** **Heinr. Rothweiler.** **Louis Schwindt.**

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Reiter, Kfm. v. Stuttgart.
Hildebrand, Kfm. v. Zürich
Deutscher Hof. v. Bergmann, Lieut. v. Berlin
Welter, Kfm. v. Köln. Niezert, Kfm. v. Maulbronn.
 Schöber v. Constanz.
Deutscher Kaiser. Will, Kfm. v. Dülkheim
Englischer Hof. Cher, Kfm. m. Fam. u. Wacht-
 haus, Oberst v. London. Kober, Kfm. v. Nordhausen.
Wiedemann, Kfm. v. Magdeburg. Ehllich, Kfm. v.
 Hamburg.
Erbprinzen. Baron von Holle v. Auerhofen.
 Fennet u. Kelly, Part. v. Heidelberg. Bissler, Kfm.,
 Stephan, Brauer u. Rel. Dörlin, Part. v. Straßburg.
 Ostermayr, Schlicht v. Hannover. von Korn v.
 Glin. Brandmeier, Kaufm. m. Frau v. Offenbach.
 Klein, Kaufm. v. Berlin. Schiel, Fabr. v. Essin.
 Wolben u. Geruh, Kfl. v. Coblenz.
Seif. Siegerich, Kfm. v. Münster. Glaserin
 Kfm. v. Stuttgart. Herz, Kfl. v. Mannheim. Lisch
 Kfm. v. Heilbrunn. Pfisterer, Tierarzt v. Weithelm.
 Walthemer, Weinhdl. v. Offenbach. Weland, Kfm.
 v. Stuttgart. Hospeler, Kfm. v. Sietzheim. Kurz
 Kfm. v. Stuttgart. Wolf, Kfm. v. Mannheim.
Goldener Adler. Himmelsbach, Holzhdl. v.
 Dischweiler. Gehlein, Holzhdl. v. Morau. Bachul,
 Kfm. v. Gorden. Picard u. Geupburger, Kfl. v.
 Colmar. Becker, Kfm. v. Bielefeld. Mog, Kfm. v.
 Biehlar. Wente, Kfm. v. Staufen. Kfl. Suhl v.
 Eberach. Zeufert, Kfm. v. Einsheim. Schauenburg,
 Kfm. v. Freiburg.

Goldener Karpfen. Petry, Kfm. v. Hamburg.
 Zempel, Kfm. v. Gmünd.
Goldener Kranz. Kofler, Kaufm. v. Breiten
 Aberg, Fabr. v. Gernsbach. Seilmann, Kfm. u.
 Rel. Kd. v. Eppin. Kfl. Mohr v. Stuttgart.
 Fuhrer, Kfm. v. Ried. W. Loach. Kleinmann, Fabr. v.
 München. Feig, Kfm. v. Döbeln. Kf. Eder v.
 Freiburg.
Goldenes Kam. Hoch Photograph v. Stutt-
 gart. Frö Kfm. v. Mainz. Zeufert, Kfl. v.
 Baden.
Goldener Ochsen. Bittin, Fabr. v. Heidelberg.
 Kfo Kfm. v. Zell. Frau Schmidt v. Freiburg. Kente
 Offizier v. Gernsbach. Schmitt, Kfm. v. Böhmen.
 W. H. Mann, Kfm. v. Stuttgart. Kler, Notar v. Agram.
 Lamb, Kfm. v. Gna.
Goldenes Schiff. Bloch, Weinhdl. v. Freiburg.
Goldene Waage. Friedrich, Kfm. v. Großbiberach.
 Reith, Kfm. v. Straßburg.
Grüner Hof. Burbaum, Fabr. u. Weidenböhmer.
 Kfm. v. Frankfurt. Böhner, Kfm. v. Freiburg.
 Rothaus, Kfm. v. Eberfeld. Stern, Kfm. v. Mann-
 heim. Müller m. Frau v. Kaiserlautern. Kasper,
 Fabr. u. v. Bauer, Pio v. Glin. Rössermann, m.
 Frau v. Ulm. Kaiser, Pri. v. Heilbronn. Mitwinter.
 Knt. v. London.
Hôtel de France. Fuchs u. Schulze, Kaufm. v.
 Berlin. Klossmann, Kfm. v. Glin. Schumann,
 Kfm. v. Glin. Kaufmann, Kaufm. v. Würzburg.
 Sommer, Kaufm. v. Bielefeld. Schwarz, Kfm. v.
 Frankfurt. Diegel, Kfm. v. Braunschweig. Rühfus,
 Kaufm. v. Solingen. Pöhler, Kfm. v. Stuttgart.
 Hoff, Kfm. v. Bordeaux. Kofcher, Kfm. v. Ludwigshafen.
Hôtel Prink. Gartner, Assistent v. Pforzheim.

Hôtel Stoffeth. Mayer, Fabr. v. Mannheim.
 Fraunshweig, Fabr. v. Gibe. Feld. Steingötter, Kfm.
 v. Wiesloch. Hausmann, Part. v. Baden. Müller,
 Part. v. Mannheim. Pöschl, Part. v. Stuttgart.
 Schirmer, Kfm. v. Goss. Brodick, Kfm. v. Halle.
 Kendl, Kfm. v. Darmst. dt. Schaubinger, Part. v.
 Basel. Wenzel, Kfm. v. Glin.
Kaffener Hof. Werner, Kfm. v. Dieb. Maier,
 Kfm. v. Heilbronn. Fischer, Kfm. v. Prag. Dreysch,
 Kfm. v. Lahr. Gisel, Kfm. v. Worms. Westheimer,
 Kaufm. v. Billigheim. Maier, Kfm. v. Frankfurt.
 Marx, Kfm. v. Mainz. Werdle, Kfm. v. Stuttgart.
 Sch. Singer, Kfm. v. Magdeburg. Dreisus, Kfm. v.
 Speyer. Wolf, Kfm. v. Schmiedem. Weil, Kfm.
 v. Glin. Meier, Kfm. v. Heilbronn. David, Kfm.
 v. Münster.
Prinz Max. Gotth, Part. von Luxemburg.
 Bientner, Kfm. v. Straßburg. Weber, Schur, Müller
 u. Ludwig, Kaufm. v. Stuttgart. Hofmann, Kfm. v.
 Mainz. Gemy, Kfm. m. Frau v. Frankfurt. Gots-
 schall, Kfm. v. Berlin. Cokenadel, Kfm. v. Nürnberg.
Prinz Wilhelm. Bauer, Kfm. v. München.
Ritter. Guntmann, Brauer v. Reinhardt. Roth-
 weiler, Fabr. v. Mannheim.
Römischer Kaiser. Etlinger, Postmeister v.
 Bisingen. Vogel, Straßenbauinsp. v. Sablingen.
 Hüpp, Kfm. v. Reutlingen. Reinson, Viol. v. Heil-
 bronn. Stammer, Knt. v. Ulm.
Silberner Anker. Hummel, Kfm. v. Stuttgart.
 Konastrio, Stud. v. Heidelberg. Stockmeister, Stud.
 v. Freiburg. Barle, Kfm. v. Großweier. Fromberg,
 Kfm. v. Baden. Löwenhupt, Kaufm. v. Mannheim.
 Jager, Kfm. v. Stuttgart.
Stadt Lahr. Maier, Kfm. m. Frau v. Pforzheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.